

Kletterwoche Korsika



Tourenleiter: Martin Kapferer
Anzahl Teilnehmer: 3
Datum: Sonntag, 13.9.2015 bis Samstag, 19.9.2015
Talort: Solenzara, Ausgangsort zum Bavellapass

Anreise mit: Auto von Eveline, vielen Dank und Fähre Livorno - Bastia

Zusammenfassung: Es war eine supertolle Woche das Wetter sehr warm 25 -30 Grad und windig. Der raue Fels und die genialen Tafonis in den grandiosen Felswänden liessen unsere Kletterherzen höher schlagen. Kühlende Bäder im Meer und den herrlichen Bächen auf Korsika rundeten den Klettertag ab. Den knurrenden Magen beruhigten wir mit feinem Essen in den gemütlichen Restaurants. Eine gelungene Kletterwoche in sehr kameradschaftlicher und angenehmer Atmosphäre.

Tourenbericht: Ausgerechnet für diese Woche waren die Wetterprognosen im ganzen Alpenraum ziemlich schlecht. So blieb mir nichts übrig als die Fähre nach Korsika zu buchen. Abfahrt um ca. 6.00 h in Kriessern. Treffen Norbert in Bellinzona und reisen nach einem Kaffee weiter nach Livorno. Ohne grosse Zwischenfälle erreichen wir um ca. 12.30 h den Fährhafen. Die Temperaturen erreichen angenehme 20 Grad. Kurz vor dem Einschiffen entleert sich ein Gewitter, wir flüchten ins Auto. Um 14.15 h legte die Fähre Richtung Bastia ab.

18.30 h Ankunft in Bastia und zweistündige Autofahrt nach Solenzara. Nach dem wir die Unterkunft bezogen hatten, gingen wir gemütlich Nachtessen.

Wir kletterten die ganze Woche in der Region um den Bavellapass. Vielmals war die Schlüsselstelle der Route den Einstieg zu finden!!

Montag: Castelluccia d'Ornucciu, Routen Voie Perrillat 6-, 8 SL
Le nouveau Monde 7-, 6 SL



Angewöhnen an Fels, Absicherung und die Schwierigkeiten. Sehr warm, windig und wahnsinnig durstig. Zwei tolle Routen mit schönen Tafonis.

Dienstag: Punta di a Vacca, Route Patrimoni 6+, 10 SL



Beim zweiten Bohrhaken fehlte schon das Bohrhakenplättli, was die Psyche nicht sehr erfreute. Die Kletterei war fantastisch und manch eine Passage forderte doch stark.

Mittwoch: Punta di u Peru, Route U Haddad 7+, 7 SL



In der wohl spektakulärsten Tour der Woche, durchquerten wir ein Monstertafoni der Extraklasse. Einfach nur schön. Die Schlussseillänge folgte einer 50 m Rissverschneidung, einfach nur streng!





Donnerstag: Contreforts de Punte Rosso, Route La célébration du lézard 7+, 7 SL
Wie Eidechsen schlichen wir über Platten, durch wilde Tafonis und durch Risse.
Wer nicht aufgepasst hatte, den strafte der Seilzug sofort. Welch ein Krampf!!
Die Sonne und der Wind liess uns immer wieder dursten. Doch das Bier nach einer
langen und anstrengenden Tour war herrlich.



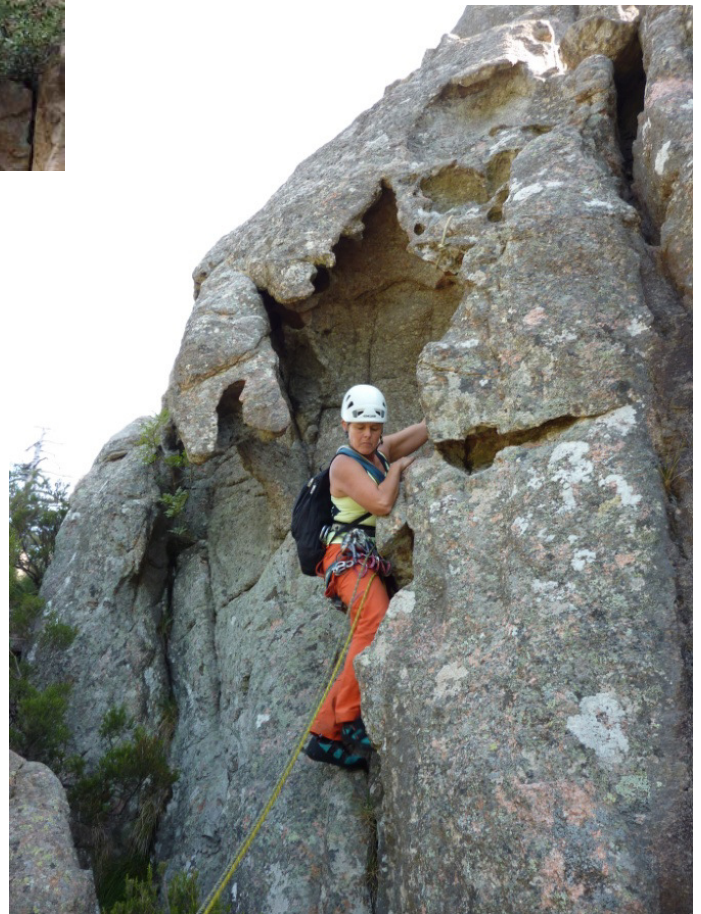
Freitag: Punta diu Chjapponu, Linea a l'Ombra 7-

Die Woche hatte an den Kräften gezehrt, Rückzug nach einer halben Seillänge mit Komplikationen!!



Punta Canetti, Route
Westpfeiler 5+, 4 SL

Usplampata am Westpfeiler.





Samstag: Heimreise nach einer wunderbaren und unfallfreien Kletterwoche.
Danke für die Kameradschaft und tolle Woche.

Teilnehmer:

Eveline Esser, Donat Hutter, Norbert Schönauer, Martin Kapferer